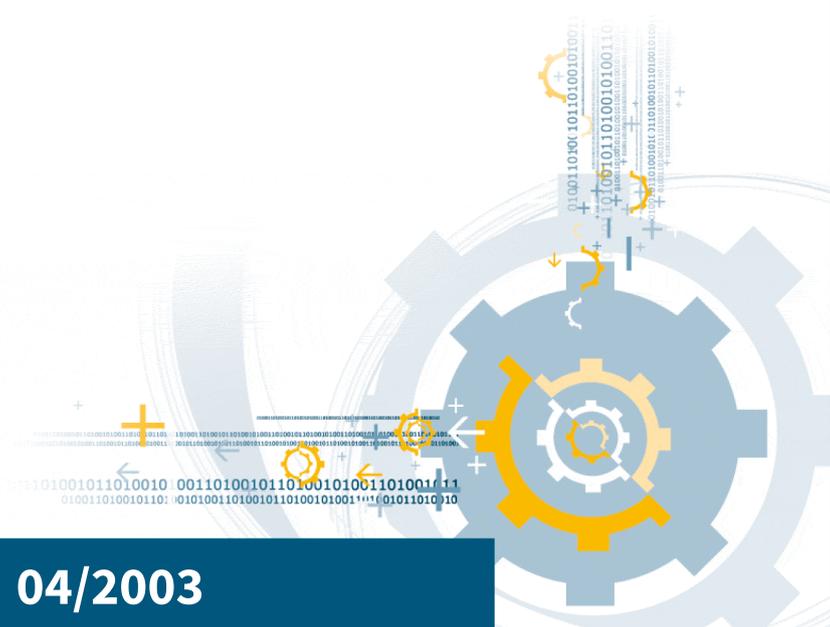


ILNAS

Institut luxembourgeois de la normalisation
de l'accréditation, de la sécurité et qualité
des produits et services

ILNAS-EN 13277-6:2003

Schutzausrüstung für den Kampfsport - Teil 6: Zusätzliche Anforderungen und Prüfverfahren für Brustschützer für Frauen



Nationales Vorwort

Diese Europäische Norm EN 13277-6:2003 wurde als luxemburgische Norm ILNAS-EN 13277-6:2003 übernommen.

Alle interessierten Personen, welche Mitglied einer luxemburgischen Organisation sind, können sich kostenlos an der Entwicklung von luxemburgischen (ILNAS), europäischen (CEN, CENELEC) und internationalen (ISO, IEC) Normen beteiligen:

- Inhalt der Normen beeinflussen und mitgestalten
- Künftige Entwicklungen vorhersehen
- An Sitzungen der technischen Komitees teilnehmen

<https://portail-qualite.public.lu/fr/normes-normalisation/participer-normalisation.html>

DIESES WERK IST URHEBERRECHTLICH GESCHÜTZT

Kein Teil dieser Veröffentlichung darf ohne schriftliche Einwilligung weder vervielfältigt noch in sonstiger Weise genutzt werden - sei es elektronisch, mechanisch, durch Fotokopien oder auf andere Art!

ICS 13.340.10

Deutsche Fassung

Schutzausrüstung für den Kampfsport - Teil 6: Zusätzliche Anforderungen und Prüfverfahren für Brustschützer für Frauen

Protective equipment for martial arts - Part 6: Additional requirements and test methods for breast protectors for females

Equipement de protection pour les arts martiaux - Partie 6: Exigences et méthodes d'essai complémentaires pour protecteurs de poitrine pour femme

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 28. Februar 2003 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Management-Zentrum oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, Schweiz, der Slowakei, Spanien, der Tschechischen Republik, Ungarn und dem Vereinigten Königreich.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

Management-Zentrum: rue de Stassart, 36 B-1050 Brüssel

Inhalt

	Seite
Vorwort.....	3
1 Anwendungsbereich.....	4
2 Normative Verweisungen	4
3 Begriffe.....	4
4 Anforderungen	4
4.1 Allgemeines	4
4.2 Größenangabe	4
4.3 Kombinationen	4
4.4 Befestigung.....	5
4.5 Schutzzone	5
4.6 Stoßdämpfung.....	6
5 Prüfverfahren.....	6
5.1 Allgemeines	6
5.2 Probenahme.....	6
5.3 Konditionierung.....	6
5.4 Befestigung.....	6
5.5 Schutzzone	7
5.6 Stoßdämpfung.....	7
6 Kennzeichnung.....	10
7 Herstellerinformation	10
Anhang ZA (informativ) Abschnitte in dieser Europäischen Norm, die grundlegende Anforderungen oder andere Vorgaben von EU-Richtlinien betreffen	11

ILNAS-EN 13277-6:2003 - Preview only Copy via ILNAS e-Shop

Vorwort

Dieses Dokument (EN 13277-6:2003) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 162 „Schutzkleidung einschließlich Hand- und Armschutz und Rettungswesten“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom DIN gehalten wird.

Diese Europäische Norm muss den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis Oktober 2003, und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis Oktober 2003 zurückgezogen werden.

Diese Norm ist der sechste Teil einer Normenreihe, die Anforderungen an Schutzausrüstung für den Kampfsport enthält. Teil 1 behandelt allgemeine Anforderungen und Prüfverfahren, und die anderen Teile behandeln besondere Bereiche des Körpers.

Teil 1: Allgemeine Anforderungen und Prüfverfahren.

Teil 2: Anforderungen und Prüfverfahren für Spannschützer, Schienbeinschützer und Unterarmschützer.

Teil 3: Zusätzliche Anforderungen und Prüfverfahren für den Oberkörperschutz.

Teil 4: Zusätzliche Anforderungen und Prüfverfahren für Kopfschützer.

Teil 5: Zusätzliche Anforderungen und Prüfverfahren für den Genital- und Unterleibsschutz.

Teil 6: Zusätzliche Anforderungen und Prüfverfahren für Brustschützer für Frauen.

Dieses Dokument wurde unter einem Mandat erarbeitet, das die Europäische Kommission und die Europäische Freihandelszone dem CEN erteilt haben, und unterstützt grundlegende Anforderungen der EU-Richtlinie(n).

Zusammenhang mit EU-Richtlinie(n) siehe informativen Anhang ZA, der Bestandteil dieses Dokuments ist.

Entsprechend der CEN/CENELEC-Geschäftsordnung sind die nationalen Normungsinstitute der folgenden Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen: Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, Schweiz, Slowakei, Spanien, die Tschechische Republik, Ungarn und das Vereinigte Königreich.